

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Donnerstag den 12. October 1893.

87. Jahrgang.

Bezugs-Preis... Abonnement-Preis... Einzelhefte...

Anzeigen-Preis... die Größte... Reclames... Einzelhefte...

Amthliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung... des Straßens... Die Vergebung... Die Angebots...

Auffschlag auf den Genussmittel Tabak... Die weitere Erörterung... Die Tabakbauern...

„Vollstreckung“ niederlegt... Die Genossen... Die Reichs-Verwaltung...

Berlin, 11. October. (Telegramm)... Der Reichstag... Berlin, 11. October. (Telegramm)...

Die Quellen zur Reichssteuerreform.

Es ist gar nicht verwunderlich... welche die Steuerpolitik der Regierung...

Deutsches Reich.

C. H. Berlin, 11. October... In dem jetzt Volksversammlung...

Deutsches Reich.

Berlin, 11. October... Der Reichsanwalt Graf Caprioli...

Deutsches Reich.

Berlin, 11. October... Auf der Tagesordnung...

Leipziger Möbelhallen A. Breitschädel, Taubner Str. 32, Café Hattenberg, Billigste Bezugsquelle

fourage-Handlung, Kaffee ist das Geschäft des Herrn Reiter, Pfaffenberger Hof, Taublich über...

Pferde-Verkauf, In anderem Depot zu Leipzig-Gohlis, Föderstraße 28, steht eine Anzahl guter brauchbarer Pferde

Ausverkauf, Wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe u. Räumung des Locals sind noch Möbel, in Nußb., Eiche, Mahagoni, theils zum Einkaufspreis, ältere Stücke noch unter Einkaufspreis zu verkaufen.

Compl. Ausstattung No. III, Mk. 600, Salon, Wohnzimmer, Schlafzimmer, 2 junge Bettstellen mit roten Wägen, 1 Badstube mit Waschbottel, 1 Kuchenschrank

Gebr. Gabriel, Möbel, Spiegel- u. Polsterwaren, 15 Neumarkt 15

Möbel, Polsterwaren, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 Sofa, 1 Kuchenschrank, 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Lampe, 1 Bild, 1 Teppich, 1 Vorhang

Constantin Becker, Möbelfabr., 1 Sofa, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 Kuchenschrank, 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Lampe, 1 Bild, 1 Teppich, 1 Vorhang

Gothische Speise-, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 Sofa, 1 Kuchenschrank, 1 Spiegel, 1 Uhr, 1 Lampe, 1 Bild, 1 Teppich, 1 Vorhang

Die Betriebs-Direktion der Leipziger Pferdebesitzer-Vereine, Mittwoch, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis...

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Wittweh, den 11. October, auf Nachm. 3 Uhr 1. Preis, 2. Preis, 3. Preis, 4. Preis, 5. Preis, 6. Preis, 7. Preis, 8. Preis, 9. Preis, 10. Preis

Ein Mädchen Mittel etw. 18 u. 20, um ein Dienstmädchen, 50 Mk. bis 1. Reg. 94, gg. einmal, 100 Mk. bis 1. Reg. 94, gg. einmal, 100 Mk. bis 1. Reg. 94, gg. einmal

Institut- und Privat-Capitalien, 280,000 Mark, C. Th. Lenk, 110,000 und 60,000 A 4 procentige, 3000 Mark, Leipzig, Nordstr. 16, I. F. Eckstein

Kaufgeschäfte, 1. Kauf, 2. Kauf, 3. Kauf, 4. Kauf, 5. Kauf, 6. Kauf, 7. Kauf, 8. Kauf, 9. Kauf, 10. Kauf

Musikinstrumente, 1. Klavier, 2. Geige, 3. Violine, 4. Violoncello, 5. Bass, 6. Horn, 7. Trompete, 8. Posaune, 9. Schlagzeug, 10. Harmonika

Geschäftskauf, 1. Geschäft, 2. Geschäft, 3. Geschäft, 4. Geschäft, 5. Geschäft, 6. Geschäft, 7. Geschäft, 8. Geschäft, 9. Geschäft, 10. Geschäft

Getr. Herrenkleider, 1. Kleid, 2. Kleid, 3. Kleid, 4. Kleid, 5. Kleid, 6. Kleid, 7. Kleid, 8. Kleid, 9. Kleid, 10. Kleid

Möbel, 1. Tisch, 2. Tisch, 3. Tisch, 4. Tisch, 5. Tisch, 6. Tisch, 7. Tisch, 8. Tisch, 9. Tisch, 10. Tisch

Möbel, 1. Tisch, 2. Tisch, 3. Tisch, 4. Tisch, 5. Tisch, 6. Tisch, 7. Tisch, 8. Tisch, 9. Tisch, 10. Tisch

Möbel, 1. Tisch, 2. Tisch, 3. Tisch, 4. Tisch, 5. Tisch, 6. Tisch, 7. Tisch, 8. Tisch, 9. Tisch, 10. Tisch

Hauskauf, In der Nähe der Viehhofstraße wird 1 Haus oder Baugrund zu kaufen gesucht, 1000 bis 1500 Mark, 1000 bis 1500 Mark, 1000 bis 1500 Mark

Gas- oder Petroleummotor, 1. Motor, 2. Motor, 3. Motor, 4. Motor, 5. Motor, 6. Motor, 7. Motor, 8. Motor, 9. Motor, 10. Motor

Der Besitzer eines herrlichen Gutes, 1. Gut, 2. Gut, 3. Gut, 4. Gut, 5. Gut, 6. Gut, 7. Gut, 8. Gut, 9. Gut, 10. Gut

Heirath, Ein junger lediger Kaufmann im Alter von 24 Jahren, welcher die Heirath hat, sich zu erblicken, 1. Heirath, 2. Heirath, 3. Heirath, 4. Heirath, 5. Heirath, 6. Heirath, 7. Heirath, 8. Heirath, 9. Heirath, 10. Heirath

Für bessere Geschäftsleute, 1. Geschäft, 2. Geschäft, 3. Geschäft, 4. Geschäft, 5. Geschäft, 6. Geschäft, 7. Geschäft, 8. Geschäft, 9. Geschäft, 10. Geschäft

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

Moselweingrosshandlung, 1. Wein, 2. Wein, 3. Wein, 4. Wein, 5. Wein, 6. Wein, 7. Wein, 8. Wein, 9. Wein, 10. Wein

gut eingeführten Vertreter, 1. Vertreter, 2. Vertreter, 3. Vertreter, 4. Vertreter, 5. Vertreter, 6. Vertreter, 7. Vertreter, 8. Vertreter, 9. Vertreter, 10. Vertreter

Lohnender Nebenverdienst, 1. Dienst, 2. Dienst, 3. Dienst, 4. Dienst, 5. Dienst, 6. Dienst, 7. Dienst, 8. Dienst, 9. Dienst, 10. Dienst

Erstes Malaga-Weinhaus, 1. Wein, 2. Wein, 3. Wein, 4. Wein, 5. Wein, 6. Wein, 7. Wein, 8. Wein, 9. Wein, 10. Wein

Druck- und Kunstdruckerei, 1. Druck, 2. Druck, 3. Druck, 4. Druck, 5. Druck, 6. Druck, 7. Druck, 8. Druck, 9. Druck, 10. Druck

Sichere Existenz, 1. Existenz, 2. Existenz, 3. Existenz, 4. Existenz, 5. Existenz, 6. Existenz, 7. Existenz, 8. Existenz, 9. Existenz, 10. Existenz

Lebensversicherung, 1. Versicherung, 2. Versicherung, 3. Versicherung, 4. Versicherung, 5. Versicherung, 6. Versicherung, 7. Versicherung, 8. Versicherung, 9. Versicherung, 10. Versicherung

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

Vertretung, 1. Vertretung, 2. Vertretung, 3. Vertretung, 4. Vertretung, 5. Vertretung, 6. Vertretung, 7. Vertretung, 8. Vertretung, 9. Vertretung, 10. Vertretung

als Agent
ber Colonialwarenbranche
steuern und Zölle an gel. Vertretung
angehört: T. 1418 durch Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Suidan.

Offene Stellen.
Zerlegung erhält jeder überallhin
unentgeltl. Redakteur der Berliner
Korrespondenz, Berlin-Weißhof.

Concert-Gesangs-Capelle
gesucht.
Eine gute, aus 4-5 Frauen, 2 guten
Komponisten bestehende Gesangs-Capelle
wird für ein festes Lokal, über 300 Personen fassend, zum 16.
bis 19. im Jahresverlauf gesucht. Offert
erleiden an Ernst's Hotel und Restaurant
„Reifergasse“, Suidan.

Concert-Geiellschaft
Während des Jahrmarktes
vom 5. bis 8. November
wird für ein größeres Restaurant in
Gemeinschaft eine tüchtige Geiellschaft
gesucht. Offert unter W. C. 834 „In-
validendank“, Chemnitz, erbeten.

Referendar
mit Vertretungsbezug ist bei logisch
Stellung bei
Dr. Tannert, Brauns-
schweigstraße 8.

Reisenden-Gesuch.
Für ein größeres Restaurant in
Gemeinschaft eine tüchtige Geiellschaft
gesucht. Offert unter W. C. 834 „In-
validendank“, Chemnitz, erbeten.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Reisender
für Papier und besteende Bücher
gesucht. Fr. Watterlot, Buchhandlung,
Südendamm.

Gesucht zu baldigen Eintritt ein im
Bankfache
erfahrener, durchaus zuverlässiger, nicht zu junger Herr, selbstständiger
routinierter Arbeiter, der zeitweise den Chef vertreten kann. Off. mit
Gehaltsanfragen u. T. K. 100 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Ein selbstständiger, tüchtiger Schneider
auf bessere Damen-Jacken, der mindestens 24 Stück pro Woche liefern kann,
gesucht.
Zahnstraße 3, beim Portier zu melden.

Tücht. Maschinenmeister.
vertraut mit Gasmotor, Doppelmotoren, im
Schraubdruck tätig, wird bei jederbe-
stehenden Leistungen für dauernd gesucht.
Offert mit Gehaltsanfrage an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Chemnitz, unter
P. N. 135 „Invalidendank“, Dresden, erbeten.

Zum Beistehen von Messinglinien
wird ein geübter Mann oder ein Fein-
mechaniker gesucht von
Zierow & Kausch, Zerbüchlerstr. 42.

Tüchtiger Schlosser,
welcher im Anlagen von elektrischen Gas-
heizungsanlagen besonders th. wird ge-
sucht. Offert mit Gehaltsanfrage an
Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz,
unter P. N. 135 „Invalidendank“, Dresden,
erbeten.

Tüchtige Kunstschlosser
sind bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein ganz zuverlässiger, mit dem
Zerlegen von Maschinenwerken ver-
traut, Mann wird in dauerndem
Bedienungsstellen gesucht. Offert mit
Gehaltsanfrage an Haasenstein & Vogler,
A.-G., Chemnitz, unter P. N. 135 „In-
validendank“, Dresden, erbeten.

Ein Tapezierer (guter Polierer) wird
gesucht. Offert mit Gehaltsanfrage an
Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz,
unter P. N. 135 „Invalidendank“, Dresden,
erbeten.

Ein Arbeiter,
der an der Arbeit arbeiten kann, findet
dauernde und lohnende Beschäftigung.
Offert mit Gehaltsanfrage an Haasen-
stein & Vogler, A.-G., Chemnitz, unter
P. N. 135 „Invalidendank“, Dresden,
erbeten.

Ein accurater Köchlein,
zur Arbeit in der Küche, für dauernd
gesucht. Offert mit Gehaltsanfrage an
Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz,
unter P. N. 135 „Invalidendank“, Dresden,
erbeten.

Zwei tüchtige Malergesellen
sind bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein herrschaftlicher, junger
Gärtner
mit besten Kenntnissen, der im Stande ist,
einen großen Garten mit Rasen-
platz, Wasserlauf, Blumenbeeten,
Küchen- und anderen Anlagen,
zu versehen, wird in dauerndem
Bedienungsstellen gesucht. Offert mit
Gehaltsanfrage an Haasenstein & Vogler,
A.-G., Chemnitz, unter P. N. 135 „In-
validendank“, Dresden, erbeten.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Gesucht wird ein geübter Mann
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Gesucht sofort tüchtige
erste Verkäuferin
für Posamenten- und Vollwarengeschäft. Nur Solche,
welche mit der Branche genau vertraut, bitten Adressen unter Chiffre
L. L. L. Filiale d. H., Katharinenstraße 14, niederzulegen.

Gesuchte Weisnäherinnen
finden in ihrer Bekanntschaft dauernde und lohnende Beschäftigung bei
Aug. Polich.
In seinen Bergstraße 24, 2. Etage, bei Tel. Hoffmann.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Gesucht tüchtige
erste Verkäuferin
für Posamenten- und Vollwarengeschäft. Nur Solche,
welche mit der Branche genau vertraut, bitten Adressen unter Chiffre
L. L. L. Filiale d. H., Katharinenstraße 14, niederzulegen.

Gesuchte Weisnäherinnen
finden in ihrer Bekanntschaft dauernde und lohnende Beschäftigung bei
Aug. Polich.
In seinen Bergstraße 24, 2. Etage, bei Tel. Hoffmann.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Ein tüchtiger Arbeiter
wird bei jedem
Herrn Leppert, Limbach 12.

Vertical text on the right edge of the page, likely a continuation of advertisements or a list of names.

Zum Militairdienjubiläum des Königs.

Unter dem Titel „König Albert Gedächtnis“ hat der Herausgeber des patriotischen „Leipziger Tageblatt“...

Leipziger Tageblatt selten gelächelt hat, ein kleines Capitel...

Musik.

* Carl Hallé, dessen künstlerischer Erfolg in seinem ersten Concert ein sehr großer und unbestrittener war...

* Rudolf Jantasscher hat für sein erstes, am 14. October stattfindendes Concert das folgende Programm bestimmt...

* Weltlicher Oratorien-Verein in Leipzig, Freitag, den 20. October, findet im Saale des Opernhauses...

* Grimm, 2. October. Am Abend des gestrigen Tages, des Geburtstages des Königs, wurde im Saale des Opernhauses...

* Unter den fünfzigjährigen Jubiläum des Wiener Männergesangs-Vereins...

* Die Jubiläum-Feierung hat am Freitag, den 13. October...

Diele. Er lebte nur in der Welt — von ihr konnte er freilich nicht leben. Seine Unterwelt verlebte er, die die meisten Dichter und Schriftsteller im vornehmsten Sinne...

Der Herr, der nicht nur von dem Saale des Opernhauses, sondern auch von dem Saale des Opernhauses...

Der Herr, der nicht nur von dem Saale des Opernhauses, sondern auch von dem Saale des Opernhauses...

Der Herr, der nicht nur von dem Saale des Opernhauses, sondern auch von dem Saale des Opernhauses...

werth, welche (1868) Hl. Franz, Hl. Maria, Hl. Josef und Hl. Barbara...

* Wien, 11. October. (Telegramm.) Die bekannte Musik-Verlags-Gesellschaft...

* Mailand, 10. October. In der Wohnung in Mailand hat die neue Oper „L'Espresso“...

Kunst und Wissenschaft.

* Berlin, 11. October. (Telegramm.) Einem bei der Gesellschaft für...

Sport.

* Ludwigsfelde, 10. October. Im 1000-Meter-Rennen siegte in Ludwigsfelde...

Vermischtes.

* Berlin, 10. October. Verdrüßliches Aufsehen erregte ein in dieser letzten...

* Köln, 10. October. Ein entsetzliches Verbrechen legte, wie schon gemeldet, vorgestern Nachmittag unsere Stadt...

* Ein tödtlicher Schlag ist geschehen: Auf Einladung des Gemeinderathes...

Ein erfahrener, junger Buchhändler, verheiratet, mit mehreren Jahren Arbeitserfahrung...

Ein junger militärischer Genuß, der durch seine militärische Ausbildung eine ausgezeichnete Ausbildung...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Geschäfts-Räume. Katharinenstr. 28 (alte Brühl), Boden mit Hinterhaus, I. und II. Obergesch.

Wohn-Räume. Am Reichertplatz, Reiffenstraße 1, hohes Vorderz., 3 Zimmer, Bad u. anst.

Die von der Firma Hub. Willaumez Nachf. seit langen Jahren innegehabten Räumlichkeiten in dem Grundstück Leipzig, Petersstrasse 27

Hauptstrasse 19 (Gold. Hahn) und per 1. Jan. bez. 1. April 1894 helle Geschäftslage in I. und 2. Stage.

Löhrrstrasse 4, 3. Stage von der Vorderseite, sind ein Vorderz. und 2. Stage zu vermieten.

Sternwartenstraße 35/37, 11. Stage, ist sofort oder später zu vermieten.

Geräumiger Laden mit Wohnung in L.-Comnewitz, Rodtstraße 33, mit gutem Keller u. Niederlage etc.

Nitterstraße Nr. 42, ist ein nach der Straße zu gelegenes Comptoir mit mehreren sehr geräumigen Niederlagerräumen.

Querstrasse 8, sind die im linken Seitengebäude eine Treppe rechts befindlichen Localitäten.

Zwei geräumige Keller, der eine jetzt, der andere zum 1. April 1894 Speisestube, zu vermieten.

Brüderstraße 1, bei der Kurprinzstraße, elegante feine Wohnung, 4 Zimmer u. sehr reich. Zubehör.

Sunboldstraße 15, ist per 1. Oct. das herrl. Vorderz., bestehend aus 7 Zimmern, fast vollständig eingerichtete Küche, Garten mit Glasveranda.

Georgenstr. 1, Ecke Wintergartenstr., 1. Stage, 1 geräumig, u. 2 einseitig, elegante Zimmer, Kamin, Küche u. ganz neu.

Jacobstr. 13, ist ein 1. Stage, hohes Vorderz. u. 2. Stage, 4 Z. u. 2. Stage, 4 Z.

Waffenwörfer Straße 16, herrlich, 1. Stage mit Vorderzimmer u. I. u. für sofort oder später zu vermieten.

Nähe d. Neuen Theaters, Poststrasse 4, ist die elegant ausgestattete 1. Stage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern.

Zeiger Straße Nr. 49, ist ein nach der Straße zu gelegenes Comptoir mit mehreren sehr geräumigen Niederlagerräumen.

Ein gebildetes, unabhängiges Mädchen, welches in der Hausarbeit...

Lagerplätze
In der Nähe des letzten Wehrt, circa 2000 m, ist sofort billig zu vermieten.

Bäckerei-Verpachtung
Für bestmögliche oder ein wenig weniger gutem als Bäckerei zu einer Bäckerei zu verpachten zu lassen und zu verpachten.

Per sofort zu verpachten
oder zu vermieten in der besten Stadt-Verwaltung ein kleines, solches und sehr rentables Geschäft für

Glas- und Lampenbranche
mit der Einrichtung mittels eigener Geräte verpachten. Gelegentlich Lager, gute Ausstattung in Glas- und Metall, Jahresumsatz mehrere tausend Mark.

Erste Etage
als Geschäftsräume, als Expeditionsbüro, als Schreibstube, als Buchhändler-Lage.

Buchhändler-Lage
Königsplatz Nr. 15 ist die beste Geschäfts-Lage für Buchhändler zu verpachten durch

Hospitalstraße 14
verfügbare Lage, zu vermieten 1 Gewölbe mit Nebenraum, besonders geeignet für Barbier oder Zahnarzt.

Königsplatz 29
ist 1 Gewölbe, Preis 1100 M., sofort oder später zu vermieten.

Am Brühl
Nähe der Steinstraße, ist ein großer Laden mit ansehender Einrichtung zu vermieten.

Schützenstr. Nr. 4
ist zum 1. April ein geräumiger Laden (z. B. für Metzgerei) zu vermieten.

Schöner Laden
ca. 30 qm groß, ist sofort zu vermieten, Preis 1200 M., 650 M.

Kurprinzstraße 3
ist per 1. April 1894 ein Laden für 1800 M. und 2 Wohnungen für 900 M. zu vermieten.

ein Laden
für 300 M. zu vermieten. In der Nähe des Hauptbahnhofs, Gohlisstr. 1, 1.

Aufgepaßt!!!
In der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein großer, geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Plagwitz
Nähe der Steinstraße, ist ein großer Laden mit Wohnung zu vermieten.

Zeltzer Strasse 36 (Vereinsbrauerei)
haben halbes 1. Etage, 5 Zimmer mit Küche, per 1. April 1894 zu vermieten.

Schützenstrasse 15
Gartenstraße 6, 1.-3. Etage, 5 Zimmer, 3 Kammern, 10. oder 12. oder 14. zu vermieten.

Gartenstraße 19
ist eine 1/2 u. 1. u. 2. Etage, je 4 geräum. Zimmer u. 2 Bäder, per 1.4. zu verm. Preis p. a. 900 M.

Wettiner Str. 15
ist halbes Logis zu verm. 1. Etage, 3 Stuben, 1 Zimmer und Küche, 470 M. Miete, auch zum Kolonialhandel.

Hofendorfer Str. 28
berühmte 2. Etage, frei und launig, mit Garten, per 1. April für 1400 M. zu vermieten.

Ferdinand Rhodestraße 11
Nähe des Concerthauses, ist eine kleine, der Natur entsprechende, 1. Etage, per sofort oder später zu vermieten.

Hochherrschaffliche Wohnung
Hauptmannstraße 10, L. per 1. April zum Preise von 1500 M. p. a. zu vermieten.

Gottschedstr. 6 ist die I. u. III. Etage
rechts weggehender sofort zu verm. Nähe des part. rechts bei Herrn Lorenz.

Schenkendorfstr. 1.
2. Etage, 2 Zimmer und Küche, 2 Bäder und Garten, Preis 1500 M., 1. April 1894 zu vermieten.

Mozartstraße 2, am Gewandhaus
ist eine herrschaftl. eingerichtete zweite Etage, 7 Zimmer u. reichl. Zubehör, per sofort oder später zu vermieten.

Gustav Adolphstraße 25, am Rosenthal
2. Etage, herrschaftl. 2 Zimmer u. Küche, 400 M., 1. April 1894 zu vermieten.

Lauchaer Str. 9
2. Et. in 1500, 1550 od. 200 zu verm. Nähe des Hauptbahnhofs, 1. April 1894 zu vermieten.

Hohe Strasse 35
nahe der Seiler Straße, ist in herrschaftlichem Hause die 2. Etage, bestehend aus 2 Zimmern, 2 Bädern, Küche und allem Zubehör, sofort oder später zu vermieten.

Elsterstraße Nr. 6 (neben der Loge)
ist die II. Etage per 1. Octbr. a. c. zu vermieten. Preis 1200 M., 650 M.

Promenadenstrasse 28
Gesamtheit, ge. herrschaftl. 2. Etage, 7 Zim., Bade- u. W.C., 4 Kamm. u. c., sofort od. spät. 1700 M. zu verm. Nähe Hauptbahnhof, 1. April 1894 zu vermieten.

Bahnhofstrasse 6b
ist nach der großen herrschaftlichen 2. Etage, 12 Zimmer und 8 Nebenräumen u. c., per April 1894 pachtweise zu vermieten.

Ein heller Laden
mit großem Schaufenster, 4 geräumigen Nebenräumen und 1. Etage in seiner Geschäftslage für ein Kolonialgeschäft geeignet.

Laden-Local
mit großem Schaufenster ist umfänglich halber auf 1 Jahr für 400 M. zu vermieten.

Arbeitssäle
in Dampf- u. Heizung, elektr. Licht, in großer und feiner Ausstattung (circa 800 Quadratmeter) zu vermieten.

Als Werkstatt
ist das Hinterhaus von Hartstr. 21 ganz oder geteilt zu vermieten.

Große Parterre
in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Querststraße 26/28
ist die in diesen Tagen größte Parterre-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Elsterstraße 33
ist die reichste Parterre-Wohnung von 3 ansehnlichen Stuben, von denen 2 parquettiert, mit Nebenräumen, Küche, Wohnkammer und Keller, für 4000 pro Jahr zu vermieten.

Hochparterre
zu 250 M. in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Thomasiusstr. 6
ist zum 1. April u. 3. geräum. Parterre zu vermieten.

Lange Straße 8, Diana-Bad
ist ein großer Laden mit Wohnung zu vermieten.

Georgenstr. 34
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Lampstraße 7
zu vermieten und sofort zu beziehen ein Parterre-Wohnung mit Garten im Preise von 850 M. Näheres beim Hausmann.

Lindenstrasse 22
ist ein großer Parterre u. 3 Stuben, 2 Bäder u. c., per 1. April 1894 zu vermieten.

Georgenstr. 34
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Carlstraße 14/16
ist die in diesen Tagen größte Parterre-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Querststraße 30
ist zum 1. Januar 1894 ein in der 1. Etage befindliche Familien-Wohnung, Preis 400 M. zu vermieten.

Humboldtstraße 19
ist sofort oder später die 1. Etage für 1350 M. zu vermieten durch

Thomasiusstr. 13
ist sofort oder später 2 Wohnungen in 1. Etage rechts u. 4. Etage links zu vermieten.

Alberstraße 18
1. Etage rechts für 450 M., 3. Etage rechts für 400 M. zum 1. April zu vermieten.

Neuere Tauchaer Str. 2
ist 2 sehr licht. Logis 1. Et., 600, 3. Et. 400 M. erste Etage zu 500 Mark per sofort zu vermieten.

Lauchaer Str.
1. Et., 4 Zimmer, 2 Kam., 2 Bäder u. c., per 1. April 1894 zu vermieten.

Alexanderstrasse 40b
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Querststraße Nr. 8
ist die in diesen Tagen größte Parterre-Wohnung in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Elsterstraße 55
ist zum 1. April 1894 zu vermieten.

Nordstraße 15
ist die 2. Etage mit schönem, großem Parterre, per 1. April 1894 oder früher zu vermieten.

Reilstraße 18, 2. Et., Nordviertel
2 Wohn., best. aus 5 Zim., 1 Kam., Küche u. c., per 1. April 1894 zu vermieten.

Solomonstr. 23
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Georgenstr. 34
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Katharinenstraße 10
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kurze Straße 3
ist die 3. Et., der Straße entweichend eingerichtet, für 300 M. u. 3. in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Waldfstraße Nr. 3
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Vorhänger
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Am Körnerplatz
Obere Körnerstraße 31, 2. Etage, 5 Zimmer u. Küche, für 700 M. per Octbr. 1894 zu vermieten.

Emilienstrasse 12, III.
6 Zimmer u. reichl. Zubeh., für 800 M. 1. April 1894 zu vermieten.

Am Johannisthal
Stenwertstr. 44 ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Stuben, 2 Kam., u. Küche, 1. April 1894 zu vermieten.

Sebastian Bachstr. 25
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Emilienstrasse 10
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Königsplatz 8
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Arndtstraße 37
Wohnung in IV. Et., 5 Zimmer u. Küche, für 450 M. p. a. logisch oder später zu vermieten.

Georgenstraße 38
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Kurze Straße Nr. 5
ist die Wohnung im Erdgeschoss für jährlich 700 M. u. ist eine Krone links für jährlich 500 M. u. ist eine Krone rechts für jährlich 500 M. u. ist eine Krone links für jährlich 400 M. u. ist eine Krone rechts für jährlich 400 M. u. ist eine Krone links für jährlich 400 M. u. ist eine Krone rechts für jährlich 400 M.

Humboldtstr. 35
Wohnung, 2 Z., Küche, sofort für 300 M. p. a. zu vermieten.

Kochstrasse 19
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

An der Pleiße 9
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Windmühlenstraße 42
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Sidonienstraße 35
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Carolinenstrasse 33
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Carolinenstrasse 33
ist ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten.

Colonnadenstraße 9 n. n. Wohnung für 280 A...

Collegis für 400 A per 1. Jan. zu verm. Näheres durch den Hausmann...

Brommeistraße 4/6, an Giebel, Bad, Balkon, zwei Kammern, Wohnung für 315 A...

280 A 1. Etage, 2 St., 1 Kamm., Küche, Bad, WC, zu vermieten...

Wienburger Str. 7 sind mehrere kleine Familienlogis zu vermieten...

In der Nähe vom Marienplatz, ruhiger, freier Lage, sind für Herbst 1894 zwei freundliche Wohnungen zu vermieten...

U. Reubnitz, Gantentstraße 1, 1. Wohnung, Postamtstr. 5, 3. Jan. 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Am Johannisplatz, Friedrich Auguststraße 9, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

3 kleine Wohnungen von 120-160 A per Jahr, incl. Hofsteine, sofort zu vermieten...

Pr. Sonn. Wohn. 3, 2 St., 1. et. 3. R., 2. K., 2. B., 2. WC., 1. 280 A...

Wendisch, Postamtstr. 27, 2. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Logis, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

U. Reubnitz, Gantentstraße 1, 1. Wohnung, Postamtstr. 5, 3. Jan. 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 59/61, sind noch einige kleine Wohnungen zu vermieten...

Logis von 200, 250-400 A, 1. et. 3. R., 2. K., 2. B., 2. WC., 1. 280 A...

U. Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Reubnitz, Gantentstraße 67, 1. Etage, 2 St., 2 R., 2 K., 2 B., 2 WC., 1. 280 A...

Leipziger Krystall-Palast, A.-G. Circus Variété, Alberthalle. Letzte Woche! Letzte Woche! Künstler-Vorstellungen. Auftreten sämtlicher Künstler-Specialitäten.

Leipziger Krystall-Palast, A.-G. Im Theater-Saale die altrenommierte Leipziger Quartett- u. Concertsänger. Auftreten des Inters. Sopransängerin Willy Wilson.

Central-Halle. Feste während der Michaelis-Messe: Grosse Künstler-Vorstellung. Auftreten des gesammten Künstler-Ensembles.

Eden-Theater. Königsplatz, Leipzig. 2 exquisite Vorstellungen. 4 und 8 Uhr. Nachmittags 4 Uhr für das Familien-Publicum.

Variété Battenberg, Königsplatz 5. Täglich: Täglich: Täglich! Grosse Künstler-Vorstellung. Auftreten des gesammten Künstlerpersonals.

Auto-da-fé oder Das Verbrennen einer Dame bis zum Skelet. Heute zum 1. Male. Heute zum 1. Male. Das Verbrennen einer Dame bis zum Skelet.

Zum Zelfenfeller Leipzig-Plagwitz. Heute Abend = Grosses Concert = unter Leitung des Musikdirectors Herrn Günther Coblenz.

Kaiser-Panorama Grunewaldstraße 24, L. „Oberitaliens Alpen“. Brühl 42. Gute-Quelle. Parterre-Saal. Spezialitäten-Theater Leipzig.

Stadt Augsburg. Zum 1. Male in Leipzig! Noch nie dagewesen! Erste Donnerstag, den 12. October, 2 große Künstlerinnen-Concerte.

Magdeburger Bierhallen. Heute Donnerstag, den 12. October, von 8 Uhr an großes großes Eröffnungsfamilien-Concert.

Wolfsschlucht. Brühl Nr. 35. Täglich während der Messe. Grosses Concert von der ungarischen Husaren-Capelle.

Zur Börse, Gohlis. Heute, sowie jeden Donnerstag, Schinken in Brodtrog. A. Krabs.

Wein-Restaurant Friedrich Staake, Bahnhofstr. 6, gegenüber dem Neuen Theater. Pa. Holländer Austern, sowie sämtliche Delicatessen der Saison. Eröffnet seit 29. September a. o.

Hôtel de Pologne, 12. October von 12 bis 2 Uhr, per Couvert 2 Mark. Russische Suppe, Schinken in Burgunder, Grüne Bohnen, Hasenbraten.

König Albert-Dubifäums-Fest. Ten Kameraden anderer Bundevereine zur Nachhilfe... Der Hauptausschuss.

Stadtkeller, Grimmische Str. 10, Haus Hoflieferant F. A. Schütz. Elegantes u. größtes Restaurant d. Grimmischen Str.

Henneberg's Restaurant, Weichselstraße 10. Café Kittel, Markt 13.

Café Bomberg, Gelonsbaderstraße. Culmbacher, Ein täglich empfohlenes, köstliches.

Fraternität v. J. 1624. Zu der Mittwoch, den 18. October 1893, Mittags 1 1/2 Uhr... Der Vorstand.

Echt Rheinischen Traubenmost, Simmer's Weinrestaurant. Jeden Tag Specialgerichte.

Central-Halle, Heute, sowie jeden Donnerstag, Schlachtfest.

Conservativer Verein zu Leipzig. Sonntag, den 12. October, Abends 8 Uhr Vereinsversammlung.

Zum Rodensteiner, Auschank der Actienbrauerei zu Borna. großes Concert der Landstreich-Capelle.

Alb. Feucker's Restaurant, Löhrstrasse 7 (Verein für Volkswohl). Heute Schlachtfest.

KOESENER S. C. A. H.-ABEND, Donnerstag, 12. October, 8 1/2 Uhr Restaurant Baermann.

Hotel Stadt Nürnberg, täglich frisch gefertigten Tyroler Trauben-Most.

Schulze Klapka's, Gastwirthschaft, heute Donnerstag Schlachtfest.

Die zweite Versammlung zur Erörterung der Verhältnisse im Handelsgewerbe. Verband Deutscher Handlungsgehülfen.

Restaurant Wildner, heute Roastbeef mit Prinzess-Kartoffeln.

Prager's Biertunnel, heute Abend Zapfbraten u. Klößen.

Suppenvertheilung, Die von dem Frauenhilfsverein hier veranstaltete Suppenvertheilung beginnt diesen Winter am 2. November d. J.

Café Freischütz, Gutgebackte Biere - vorzügliche Küche.

Tschermann's Haus, Biicherplatz, heute Thüringer Klöße mit Sauerbraten.

Leipziger Turnverein, Neue Turnhalle am Frankfurter Thor.

Culmbacher Bier-Tunnel, Burgstrasse 14, heute Sauerbraten u. Hammelrücken.

Schwarzes Bret, heute Schweinsknochen mit Klößen.

Leipziger Turnverein, I. Allgemeine Classe, II. Vorturner und I. Classe, III. Separat-Classe.

Hôtel Deutsches Haus, Thüringer Klöße.

Kulmbacher Brauhaus, heute Schweinsknochen, Abends Roastbeef m. Heringskartoffeln.

Der Turnrath, Quartalsversammlung der Schuhmacher-Innung zu Leipzig.

Erlanger Hof, heute Thüringer Klöße mit verschied. Braten.

Edle Quer, Restaurant Reinhold Senf, heute hausschlachtene Schweinsknochen.

Leipziger Schülerwerkstatt, Kasse & Co. hat in untern Verkaufshaus und im Kaufhaus...

Reichsfechtschule-Lotterie-Ziehung, Sonntag, den 15. October ex., in Kühler's Gesellschaftshaus.

Vertrag ein Paar schwarze Katzen (Kätzchen) mit weißen Fleckchen. Gern gute Verpflegung abgeben.

I. Verein f. Naturheilkunde.

Café's Restaurant. Große Abend 9 Uhr: Vortrag über Hindenburgen. Eintritt frei. Gäste willkommen.

Damen-Vortrag.

Freitag, d. 13. Okt. 9 Uhr 1. Der „Herr“, 2. Die „Frau“. Thema: Ehelich und romantische Beziehungen. Gäste sehr willkommen.

Vermittelte Anzeigen.

Anlässlich meines 25-jährigen Jubiläums als Flötist bei der G. Carth'schen Capelle (Herr Matthias) bin ich von Nah und Fern mit vielen Beweisen ehrender Anerkennung und Liebe erfreut worden.

Wer übernimmt Brühl, Rabe, Rath, Str., Straßengrenzung 1/2, mit Preis pro Jahr unter W. 96 Gg. 26. 81.

50 Mark Belohnung

Demjenigen, welcher mir die Schürzen nachmodellt, der vorgehen Abend des Treppengieblers an meinem Locale gelistet hat. Fr. Patscher, Goldschmiedgasse 10.

Weibl. Modell.

Jugendl. mit besserer Güte, runden Armen und geraden Händen gefügt. Konkoly, Waier, Pomianowskystr. 11.

Ernst und Scherz.

Welche rein empfindende Persönlichkeit hätte Lust zu einer launigen, ureigenden Correspondenz? Briefe unter L. T. 315 bei Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Reklamen.

Fächer-Bazar. Große, kleine, Leder, Holz, Eisen, Silber, Gold, Platin, Nickel, Stahl, Messing, Zinn, Kupfer, Bronze, Eisenblech, Eisenblech, Eisenblech.

Elise Lachmann Herrmann Peinemann

Verlobt. Gestalt. Ein Verlobtes empfehlen sich Meta Brückner, Hermann Müller, Lehrer.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt. Geboren: Frau Christiane Köhmann in Wittenberg. Herr Johann Eduard Köhmann, Herrmann in Wittenberg. Herr Hermann Köhmann, Herrmann in Wittenberg. Herr Friedrich Köhmann, Herrmann in Wittenberg.

Verpätet.

Nach langen Leiden entschlief in Bremen heute früh unser innig geliebter Vater, Bruder und Schwager, der Musikalienverleger Herr C. F. Praeger in seinem 82. Lebensjahre.

Verlobt.

Heute früh entschlief heute noch langen Bräutigam im 86. Lebensjahre unser geliebter Vater, Großvater und Schwager, Herr Adolph Wille.

Verlobt.

Heute Vormittag 11 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden unser hochverehrter Chef Herr Kaufmann Carl Gustav Thieme, Ritter pp., Inhaber der Firma Thieme & Fuchs, hier.

Nachruf.

Heute Vormittag ist Herr Carl Gustav Thieme, Ritter pp., nach kurzem Krankenlager verschied. Er hat dem unterzeichneten Kirchenvorstande seit dessen Errichtung vom 1. December 1889 an als Mitglied angehört und sich in diesem Amte durch reiche Erfahrung und lebhaften Theilnahme für alle kirchlichen Angelegenheiten ausgezeichnet.

Herr J. A. Schulze, penl. Steuerconsulent.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Verlobt.

Verlobt: Herr Emil Köhmann, Kaufmann in Schiffsstraße, mit Fräulein Margarete Köhmann verlobt.

Leipziger Turnverein. (Westvorstadt.)

Inmitten der 69 Jahre verchied am 10. October 1893 unser verehrtes Vorstands-Mitglied Herr Carl Gustav Thieme, Ritter etc., Bürger und Krämer zu Leipzig.

Leipziger Turnverein.

Die Beerdigung unseres Vorstands-Mitglieds Herrn Carl Gustav Thieme, Ritters etc., geht am 13. October, Freitag, vor sich. Wir bitten die Vereinsmitglieder, das Grabgelände zu geben und Vormittag 11 Uhr am Transeuhause, Weststraße 29, sich einzustellen.

Leipziger Turnverein.

Die Beerdigung unseres Vorstands-Mitglieds Herrn Carl Gustav Thieme, Ritters etc., geht am 13. October, Freitag, vor sich. Wir bitten die Vereinsmitglieder, das Grabgelände zu geben und Vormittag 11 Uhr am Transeuhause, Weststraße 29, sich einzustellen.

Leipziger Turnverein.

Die Beerdigung unseres Vorstands-Mitglieds Herrn Carl Gustav Thieme, Ritters etc., geht am 13. October, Freitag, vor sich. Wir bitten die Vereinsmitglieder, das Grabgelände zu geben und Vormittag 11 Uhr am Transeuhause, Weststraße 29, sich einzustellen.

Leipziger Turnverein.

Die Beerdigung unseres Vorstands-Mitglieds Herrn Carl Gustav Thieme, Ritters etc., geht am 13. October, Freitag, vor sich. Wir bitten die Vereinsmitglieder, das Grabgelände zu geben und Vormittag 11 Uhr am Transeuhause, Weststraße 29, sich einzustellen.

Leipziger Turnverein.

Die Beerdigung unseres Vorstands-Mitglieds Herrn Carl Gustav Thieme, Ritters etc., geht am 13. October, Freitag, vor sich. Wir bitten die Vereinsmitglieder, das Grabgelände zu geben und Vormittag 11 Uhr am Transeuhause, Weststraße 29, sich einzustellen.

Carl Bessler, Decorator, Polierer und Capaziermeister. Promenadenstr. 8, nächst dem Fleischerplatz. Interessenten zur gefälligen Kenntniss, dass ich in meinen Ausstellungsräumen eine bessere Ausstellung auf kurze Zeit zur Ansicht ausgestellt habe.

Familien-Nachrichten.

Marie Plenkner, Ernst Hammer, Emma Bieber, Carl Schmidt, Martha Moser, Oswald Beulig. Leipzig-Anger, den 11. October 1893.

Elter-Bassin-Comité.

Am 11. October. In der heute Abend im Saale des Hotel de Russie abgehaltenen 10. Versammlung des Elter-Bassin-Comité gelangte in erster Linie ein Antrag im Leipziger Tageblatt veröffentlicht „Hilfsarbeit“, das sich bekanntlich dem zu befristeten Bauwerke, der Elter-Bassin-Comité, „einmal recht schön und dem praktischen Leben ein gutes ja treues“, zur Verfügung. Es wurde von Seiten des Comité genehmigt, jedoch bedauert, dass der Bauzustand, obwohl eine öffentliche Einladung des Comité an die Bauherren, nicht so vorzugehen hat, eine persönliche Besichtigung zu veranlassen. Jedem Herr Ernst Bieber, der erste Vorsitzende des Comité, wird empfohlen, nach der zu einigen Mitteilungen des Comité, in erster Linie in Bezug der Berücksichtigung der Bauherren.

Wetterbericht

des K. K. Meteorologischen Institutes in Chemnitz vom 11. October 8 Uhr Morgens.

Table with 4 columns: Station-Name, Richtung und Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Lists various stations like Böhme, Haparanta, Skudaris, etc.

Witterungsverlauf in Sachsen am 10. October 1893

Table with 4 columns: Station, Zeit, Temperatur, Wind, Niederschlag. Lists stations like Dresden, Leipzig, Chemnitz, etc.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Die am 10. October in der Leipziger Zeitung veröffentlichte Anzeige des Herrn Dr. C. F. Praeger, dass er sich aus dem Geschäftsverkehr zurückgezogen habe, ist hiermit bekannt gemacht.

Meteorologische Beobachtungen

Table with 5 columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Thermom., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmelssicht. Shows data for 10. Oct. 1893.

Literatur.

Der Leipziger Tagblatt & Co. in Leipzig, A. D. hat in der Leipziger Zeitung vom 10. October 1893 eine Anzeige veröffentlicht, dass er sich aus dem Geschäftsverkehr zurückgezogen habe. Die Anzeige enthält folgende Angaben: Der Leipziger Tagblatt & Co. in Leipzig, A. D. hat in der Leipziger Zeitung vom 10. October 1893 eine Anzeige veröffentlicht, dass er sich aus dem Geschäftsverkehr zurückgezogen habe.

Arzt-Palast.

Am 11. October. Die Kaiserliche Anstalt für die Krankenpflege in Leipzig, A. D. hat in der Leipziger Zeitung vom 10. October 1893 eine Anzeige veröffentlicht, dass er sich aus dem Geschäftsverkehr zurückgezogen habe.

Arzt-Palast.

Am 11. October. Die Kaiserliche Anstalt für die Krankenpflege in Leipzig, A. D. hat in der Leipziger Zeitung vom 10. October 1893 eine Anzeige veröffentlicht, dass er sich aus dem Geschäftsverkehr zurückgezogen habe.

Dr. med. Hommel's Hämatogen

(Hämoglobinum depuratum sterilisatum liquidum.)

Ein neues, vollkommenes, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche und leidende Personen jeden Alters. Das einzige, welches die physiologisch zur Blut- und Knochenbildung unbedingt notwendigen Stoffe (Eisen, Mangan, blut- und knochenbildende Salze und Eiweißsubstanzen) unzerseht und unzersehtlich in ihren natürlichen organischen Verbindungen enthält.

Energisch blutbildende, mächtig appetitanregende, die Verdauung kräftig befördernde Wirkung.

Dr. Hommel's Hämatogen ist kein Spezifikum gegen irgend eine bestimmte Krankheit, sondern es wirkt bei kränklichen und schwächlichen Personen in außerordentlicher Weise durch allgemeine Verbesserung der Blutmasse, indem es kranke Stoffe zur Ausscheidung bringt und die Bildung neuer gesunder Zellelemente befördert. Hierin liegt das Geheimnis der damit erzielten großen Erfolge. Das ein gesundes, kräftiges Blut auch der beste Schutz vor Krankheiten ist, ist männiglich bekannt. Von der größten Wichtigkeit ist der Gebrauch desselben, daher auch namentlich im Kindesalter und in den höheren Lebensjahren. In ersterem, weil mangelhafte Blutzusammensetzung in der Entwicklungsperiode von entscheidendem Einfluss für das ganze Leben ist, in letzterem, weil im höheren Alter die blutbildenden Organe erschaffen und einer Anregung bedürfen, welche das Leben im wahren Sinne des Wortes zu verlängern im Stande ist.

In der schlechteren Zusammensetzung der Blutmasse haben wir den Angriffspunkt zur Heilung einer großen Reihe von chronischen Krankheiten zu suchen. Jeder Leidende soll darauf bedacht sein, die geschwächte Blutmasse zu vervollkommen, denn von welcher Wichtigkeit dies für den betreffenden Organismus „in seinem Kampfe gegen die Bakillen“ ist, haben die neuesten Forschungen ergeben. Dr. Buchner hat nachgewiesen (Recht für Hygiene, Bd. X.), daß das Blut bacillenstörende Kraft besitzt. Diese experimentellen Untersuchungen sind in der Praxis durch Dr. Schäfer, Arzt des Justizhauses in Kaisheim (Bayern), bestätigt worden. Derselbe hat in seiner Abhandlung „Die Tuberkulose im Justizhaus“ den Beweis erbracht, daß nur geschwächte Organismen der Tuberkulose erliegen. Je kräftiger also die Blutmasse ist, um so mächtiger ist ihr hemmender Einfluss gegen Gewebeschädigungen.

Herzschwäche ist fast ausnahmslos mit mangelhafter Blutzusammensetzung verknüpft. Das Herz, als vom muskulösen Apparat, verlangt für seine enormen Leistungen kräftige Ernährung durch das in ihm zirkulierende Blut. Ist die Blutmasse mangelhaft, so tritt Verfestung oder Erweiterung ein, die schwere Folgezustände mit sich führen können, wenn nicht bei Zeiten eine Reorganisation des Blutes stattfindet.

Jeder Nervenleidende ist blutarm“, sagt der berühmte Nervenpathologe Prof. Kraus. Dieser Ausspruch bezieht sich in erster Linie auf die allgemeine Nervosität oder wie der neuere technische Ausdruck lautet „Neurasthenie“ (Nervenschwäche). Die angelegentlich geübte Tätigkeit, welche der Kampf um's Dasein vom Einzelnen in der Jetztzeit fordert, führt in erster Linie zu Blutarmut des Gehirns, da der Bedarf an Sauerstoff und ernährenden Substanzen größer ist, als die Zufuhr. Von diesem Zentrum aus weicht sich dann das Meer der Erscheinungen ab, deren Gesamtauführung zu weit ginge. Geistige Erschlaffung, Gedächtnisschwäche, Aufregung und Schwundepifanfälle, gestörte Verdauung, allgemeine gereizte Stimmung, Schlaflosigkeit oder Schlafsucht, verschiedene Schmerzabstrahlungen am Körper, die dann gerne als rheumatische erklärt werden u. s. w.

Das Magen- und Darmkrankheiten zu wachsender Verarmung des Blutes an Eisen resp. Mangan führen, liegt in den abnormen Nahrungsvorgängen, welche neben jeder Magen- und Darmkrankheit einhergehen. Prof. Bunge hat nachgewiesen, daß dadurch was mit der Nahrung aufgenommene organische Eisen abgepalten wird und als anorganisches Schwefeleisen unverwertet den Darm verläßt. Wenn nun der Magen- und Darmtraktus nicht genügend Eisen resp. Mangan resorbiert, so muß natürlich eine Schwächung der Blutmasse stattfinden, was andererseits wiederum eine mangelhafte Ernährung des Schleimbastes des Verdauungsapparates zur Folge hat, woraus im beständigen Circulus vitiosus an Qualität und Zahl eine stetige Verminderung des Blutes an roten Blutzellen resultiert.

Erkrankungen der Leber führen zur Verminderung zahlreicher roter Blutzellen, ebenso wie Nierenleiden durch Einweiß-Zufuhr. Verleiht das Blut in seiner Zusammensetzung Schwäche und damit den Organismus entkräften.

Der Rheumatiker wie der Lungeneleidende haben mit einer schlechteren Blutmasse zu kämpfen, der Erstere beweist es uns durch den Mangel seines Blutes an unverbrennten Stoffen, der Letztere verliert durch kariesartige resp. Eiterungsprozesse und damit Hand in Hand gehender Verminderung von roten Blutzellen täglich mehr von dem kostbaren Zäpfchenbestandteile, als er durch die Nahrung ersetzen kann.

Bei den s. g. Frauenkrankheiten basiert das Leiden meist auf Schwäche und Erschlaffung der Unterleibsorgane. Auch hier kann wie bei Herzschwäche eine Befundung in erster Linie nur durch Verbesserung der Blutmasse erfolgen.

Bei Rhachitis (sogenannte englische Krankheit) und Scrophulose, diesen unehere Kinderwelt so schwer belastenden Leiden, ist die Blutmasse stets krankhaft. Gelingt es, dieselbe auf normale Basis zu stellen, so verschwindet bald ein Symptom nach dem andern. Die armen Kleinen wachsen dann zu gesunden Menschen heran.

Fettsucht ist die Folge von mangelhafter Verbrennung der Nährsubstanzen im Blute. Das Blut Fettträchtige ist immer verarmt, entweder an der Zahl oder in der Qualität roter Blutzellen. Die größte Gefahr für Fettsüchtige ist die Verfestung des Herzens.

Siechsucht und Blutarmut sind Erkrankungen, bei denen die Anzahl der roten Blutzellen in vielen Fällen um die Hälfte vermindert wird. Der gesunde Mensch hat oft nur Spott für die damit Belasteten und hält sie für Modekrankheiten, während die betreffenden Patienten häufig schwer darunter zu leiden haben.

Zur Bekämpfung der geschilderten, sowie aller mit mangelhafter Zusammensetzung des Blutes einhergehenden Leiden wirkt

Dr. Hommel's Hämatogen

als mächtiges Heilmittel. Es wird vom schwächsten Magen ohne die geringste Beschwerde vertragen und wirkt vor dem Eisen genommenen kräftig appetitanregend. Auch bei abnormen Nahrungsvorgängen im Magen und Darm zerlegt es sich nicht, sondern wird vom Lymphstrom resorbiert und in die Blutbahn übergeführt. Neben dem Besitze an natürlichen blutserzeugenden Faktoren ist Dr. Hommel's Hämatogen auch ob seines Nährwertes von hoher Bedeutung, da ein Eiweißteil desselben dem Eiweißgehalt von ca. 50 Gramm Rindfleisch entspricht.

Sanz besonders wirkungsvoll ist es bei Rhachitis und Scrophulose der Kinder, von denen es keines angenehmen Geschmacks halber sehr gern genommen wird.

Schnellwachstums, sowie schwächliche Kinder im Allgemeinen gedeihen vortrefflich bei regelmäßigem Gebrauche des Hämatogens. Ganz Kleinen wird es mit Milch in der Saugflasche gegeben.

Rasche Hebung der Kräfte erfolgt durch Hämatogen in der Reconvaleszenz nach acuten Krankheiten (Lungenentzündung, Epphus, Influenza etc. etc.)

Man verlange ausdrücklich: „Dr. med. Hommel's Hämatogen“.

Wir geben nachstehend eine Anzahl ärztlicher Gutachten wieder, welche wir der besseren Uebersicht halber schematisch geordnet haben. Ueber die Wirkung von Dr. med. Hommel's Hämato-gen bei

Appetitlosigkeit, schlechter Verdauung, Magenkatarrh

äußert sich:

Herr Dr. **F. Sachs** in Hamburg: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich in zwei Fällen von Anämie und Appetitlosigkeit angewendet und bin mit dem Erfolge sehr zufrieden. In beiden Fällen wurde die appetitfördernde Wirkung des Mittels von dem Patienten gerühmt, so daß sich bei ihnen statt des bisherigen Appetitmangels, wie sie selbst angeben, Hungergefühl einstellte.“

Herr Dr. **Gordes** in Münster: „Die günstige Wirkung des Hämato-gens beruhte hauptsächlich auf kräftiger Appetitanregung.“

Herr Dr. **Wieland** in Rheinfelden: „Nachdem ich in so vielen Fällen von Blutarmut, Nervenschwäche und sogar von schlechter Verdauung die Erfahrung gemacht habe, daß Dr. Hommel's Hämato-gen die besten Dienste leistet, so daß fast alle Patienten übereinstimmend erklären, sie fühlen eine innere Frische dadurch, habe ich mich für verpflichtet, Ihnen diese Erfahrung bekannt zu geben.“

Herr Dr. **Engelhard** in Berlin: „Ich bin bereits des Wertes versichert ge-wesen, dieses Mittel, welches sehr appetitanregend und blutbildend wirkt, zu verwenden.“

Herr Dr. **Hud. Kompter** in Götting (Neben): „Mit Dr. Hommel's Hämato-gen erzielte ich bei einem 14jährigen Mädchen einen ganz effektvollen Erfolg, der sich nach 14 Tagen geltend machte. Insbesondere war eine wesentliche Steigerung des Appetits unverkennbar.“

Herr Dr. **Juno Brüche**, Nebstatter der Keryll. Mundschau in München: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich an sechs unheilbare Patienten abgeben und zwar in solche, welche vorher ander. Eisenpräparate mit geringem Erfolge gebraucht

hatten und wovon vier außerdem keine andere Behandlung genossen. Die Wirkung insbesondere auf Steigerung des Appetits war in allen sechs Fällen eine überraschende, auch wurde das Mittel sehr gerne genommen und hatte keinerlei unerwünschte Nebenwirkung.“

Herr Dr. **Jumakoff** in Aquareffa (Lettin): „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich mit sehr gutem Erfolge bei einem Neulidn gebraucht, das ich im Monat vorher mit Eisenpräparaten behandelt. Schon am zweiten Tage empfand meine Patientin Steigerung des Appetits, den sie seit lange ver-loren hatte.“

Herr Dr. **Jacoby** in Götting: „Die Erfolge mit Dr. Hommel's Hämato-gen in 2 Fällen von chronischem Magenkatarrh haben mich sehr befriedigt.“

Herr Dr. **Ohm** in Einbeck-Hannover: „Dr. Hommel's Hämato-gen zeichnet sich durch außerordentlichen Wohlgeschmack und appetit-anregende Wirkung aus. Mein Patient klappte, er fühlte sich jedesmal nach dem Einnehmen belebt.“

Herr Dr. **Herrmann** in Leipzig: „Ich habe Ihr Hämato-gen nun so vielfach angewendet, daß ich ein Mittel über seinen Wert glauben zu können. Das mir besonders gefällt ist seine appetitanregende Wirkung gerade in den Fällen von Anämie und nervöser Depression, wo die bisherigen Eisenmittel leicht vertragen wurden. Ich halte die Einführung des Hämato-gens für eine vortreffliche Bereicherung unserer Materia medica.“

Blutarmut, Bleichsucht, Nervenschwäche (Neurasthenie), Migräne.

Herr Dr. **Meyer** in Hohenburg a. G.: „Dr. Hommel's Hämato-gen wurde ich bei einer jungen Dame an, die seit mehreren Monaten an allen ge-wöhnlichen Mitteln trostlosender hochgradiger Bleichsucht litt. Der Erfolg war ein geradezu ungewöhnlicher. Alle Beschwerden schwinden in kurzer Zeit, die junge Dame bekam ein blühendes Aussehen und konnte als vollkommen geheilt betrachtet werden. Ich bin Ihnen zu großem Danke verpflichtet und werde bei Chlorosis jetzt nur noch Ihr Präparat an-wenden.“

Herr **Obstmann** Prof. Dr. **Victor Meyer** in Heidelberg: „Ihr Hämato-gen hat in meiner Familie bei Bleichsucht sehr gut gewirkt.“

Herr Dr. **Gierbach** in Berlin: „In den meisten Fällen von Blutarmut sah ich in diesen 4 Monaten völlige Genesung. In 2 Fällen von Keuchen-schwäche wurde die kostliche Therapie durch das Hämato-gen in auffallender Weise unterbrochen.“

Herr Dr. **Vomorski** in Posen, Spezialist für Frauenkrankheiten: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bei Bleichsucht mit sehr gutem Erfolge angewandt.“

Herr Dr. **Spengler** in Danzig: „Ihr Präparat hat bei Tuberkulose mit hochgradiger Anämie gute Dienste geleistet.“

Herr Dr. **Seibgen** in Freilangen: „Von dem in Ihren Vorkontorium her-gestellten Dr. Hommel's Hämato-gen kann ich nur Ausgesprochenes berichten. Ich behandle damit eine Patientin, welche schon lange an harter Chlorosis litt und bei der trotz höchster Eisenmittelbehandlung und Anwendung aller möglichen Eisenmittel nicht die geringste Besserung zu verspüren war. Ihr Hämato-gen leistete geradezu Erstaunliches. Nachdem Patientin 3 Tage lang täglich 2 Gläser eingenommen, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden wurde be-deutend besser. Als im Verlaufe von ca. 3 Wochen zwei Pfund Fleisch konsumiert waren, ergab die objektive Untersuchung ein sehr günstiges Resultat und das subjektive

Befinden war so vorzüglich, daß Patientin sich für vollständig gesund hielt.“

Herr Dr. **Boer** in Götting: „Die beiden Bröder Ihres Hämato-gens habe ich an zwei junge Mädchen mit Bleichsucht verteilt. Solche haben die Kraft, die sie hatten und auch sonstiges Wohlbefinden schon nach einer Woche wiedergewonnen.“

Herr **Boyleburg** Dr. **Sung** in Gent (England): „Dr. Hommel's Hämato-gen leistet vorzügliche Dienste in einem Falle von Bleichsucht.“

Herr Dr. **Römer** in Götting: „Ich habe mit einem Fische Ihres Hämato-gens bei einer Patientin, bei der lange Zeit vergebene Eisenpräparate u. a. ohne erwünschte Besserung versucht worden waren, so zufriedenstellenden Erfolg erzielt, daß ich weitere Versuche zu machen wünsche, zumal betreffende Pa-tientin dieses Mittel und (wie anders) zu nehmen verlangt. Wenn Sie haben die Güte haben, mir einige Flaschen gegen Rücknahme zu senden.“

Herr Dr. **Kunze** in Neu-Isenburg-Frankfurt a. M.: „Die appetit-erregende Wirkung des Hämato-gens bei Bleichsucht war eine ganz ausgezeichnete.“

Herr Dr. **V. Güthi** in Neugauschachen: „Ich habe mit Ihrem Hämato-gen einen Versuch bei einer meine Tochter gemacht und bin mit dem Erfolge sehr zufrieden.“

Herr Dr. **Schumann** in Götting (Schöfing): „Mit Dr. Hommel's Hämato-gen erzielte ich bei einer hystericen Patientin sehr gute Erfolge.“

Herr **Spezialist Dr. Michaelis** in Waldenburg (Schlesien) des Westes (Krausfeldchen und Spilberg): „Die Behandlung mittels Dr. Hommel's Hämato-gens leistet bei nervösen, hysterischen und neurasthenischen Erkrankungen, falls, wo die funktionellen Störungen von schmerzhaften und nervösen Wädhung der Blutfähigkeit abhängig sind, sowie bei Migräne in der anfallsförmigen Zeit, wo ein deutlicher Erfolgserfolg bei der Gabe des Präparats zu Ver-muten liegt, vorzügliches und kann allen derartigen Leidenden aufs Wärmste empfohlen werden.“

Allgemeine Schwächezustände,

l sowie solche in der

Reconvalescenz nach fieberhaften Krankheiten, nach dem Wochenbett, bei Blutverlusten, Nierenleiden etc. etc.

Herr Dr. **Sauerberg** in Brandenburg: „Mit Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bei einer durch Scharlach im Wochenbett und Lungenerkrankung herab-heruntergekommenen Frau, sowie deren sehr schwachen Kinder vortreffliche Erfolge erzielt. Besonders bemerkenswert ist die appetit-anregende Eigenschaft des Präparats.“

Herr Dr. **Buffschmid** in St. Gallen: „Angeregt durch den erzielten sicheren Erfolg des Hämato-gens bei Blutarmut und in Reconvalescenz sich befindenden Individuen, möchte ich dasselbe in meiner eigenen Familie verwenden und bitte Sie daher vorerst um Zulassung von 5 Flaschen gegen Rücknahme.“

Herr Dr. **Saumbach** in Elm: „Ihr Hämato-gen wurde ich bei einem 11 Monate alten Kinde mit sehr gutem Erfolge an. Der Kleine hatte in Folge wiederholten gelbes Blutverlustes (über 250 cem.) mehrere Wochen an Appetitlosigkeit gelitten und war sehr erschöpft. Mit dem Gebrauche des Hämato-gens kehrte der Appetit wieder und die Kräfte erreichten in 14 Tagen ihre frühere Höhe.“

Herr Dr. **Wachbender** in Oberwesel: „Dr. Hommel's Hämato-gen be-währte sich vortrefflich bei einer im Wochenbett sehr anämisch gewordenen Frau.“

Herr Dr. **Andry** in Schwab (Engadin): „Ihr Hämato-gen hat mich in verschiedenen ganz verzweifeltsten Fällen außerordentliche Dienste geleistet.“

Herr Dr. **Zipper** in Berlin: „Ihr Präparat wirkt ausgezeichnet bei Kindern in der Reconvalescenz; sie erhalten sich nach schwerer Krankheit auf-fallend schnell unter Darreichung von Hämato-gen.“

Herr Dr. **Sauer** in Hesse: „Dr. Hommel's Hämato-gen hat bei Schwäche-zuständen von Nierenleiden sehr gut gewirkt.“

Herr Dr. **Girshfeld** in Danzig: „Dr. Hommel's Hämato-gen wurde gere-nommen und hatte stets den gewünschten Erfolg, so daß ich dasselbe in geeigneten Fällen von Anämie, Reconvalescenz u. a. weiter verwenden werde.“

Herr Dr. **Chalmersinger** in Frankfurt a. M.: „Der Erfolg mit Dr. Hommel's Hämato-gen war ein sehr guter. Es handelte sich um eine ziemlich schwere Herzneurose, verbunden mit Schlaflosigkeit und starkem Herzklopfen; zugleich hatte die Ernährung sehr gelitten. Patientin bekam sehr guten Appetit und verlor das Blut von Neuem. Es war mir über-haupt auffallend, wie enthußt mir gerade erwachsene Patienten stets von Ihrem Mittel sind. Sie wissen daselbst nicht einmal dann anzudeuten, wenn es nach meiner Ansicht nicht mehr nötig erdün. Ich habe Hämato-gen schon in sehr vielen Fällen verwendet und bei es mir insbesondere bei Chlorosis, Nephritis, nach chronischen Infektionskrankheiten in der Reconvalescenz (Pneumonie u. a.) geschwächten Nervenkräften, trophischen Kräfte und sonst sehr gute Dienste geleistet.“

Herr Dr. **Wächter** in Grotzenhausen: „Durch Anwendung von Dr. Hom-mel's Hämato-gen bei einem 6jährigen Kinde in meiner eigenen Familie, welcher Kräfte durch beträchtliches Diabestes insipidus äußerst heruntergekommen war, konnte ich früher glücklichen Einfluß auf das Allgemeinbefinden, besseres Aussehen, mehr Appetit, Hebung und Kräftigung des Nervensystems wahrnehmen.“

Lungenleiden.

Herr **Spezialist Dr. Herrmann** in Götting a. H.: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich bei einer an tuberkulösen Bronchitis erkrankten Person ab-gewendet. Nachdem die Patientin damals bereits seit einem Jahre mit Tuberkulose behaftet worden war und die objektiven Erscheinungen an den Lungen, sowie der endliche Verlauf fast ganz verheerend waren, wurde sich der Zustand nicht bessern. Nun gibt die Patientin auf's Bestimmteste an, daß, seitdem sie das Hämato-gen eingenommen, der Appetit sich ganz bedeutend gebessert hat. Auch hat

sich erst seitdem eine Gewichtszunahme gezeigt, die jetzt um 7 Pfund beträgt. In anderen Fällen wurde ich es sehr verworben.“

Herr Dr. **Kastig**, Kreis am Militär-Waisenhaus in Berlin: „Das Hämato-gen wurde ich bei einem in Folge von Monate lang andauernde tuberkulöser Lungenerkrankung sehr geschwächten Kinde von 1 1/2 Jahren an, nach sehr häufigem Versagen, Erfolg sehr zufriedenstellend. Das Präparat wurde gern genommen und wirkte mächtig auf den Appetit anregend.“

Herr Dr. Manne in St. Georgshausen: „Der Erfolg mit Dr. Hommel's Hämatozen, welchen ich bis jetzt bei einem 10 Monate alten Kinde, welches im vorigen Herbst an Lungenerkrankung erkrankt war und seit dieser Zeit fast an fortwährenden Erscheinungen der Tuberculose litt, erzielt habe, ist ein durchaus günstiger. Die Hustenparoxysmen und der damit verbundene Schlafmangel sind beinahe völlig geschwunden. Das Kind wurde ganz genossen und zeigte einen vorzüglichen Appetit. Ich werde es nicht annehmen.“

Herr Dr. Herfarth in Hagen: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich an mir selbst erprobt, da ich in Folge eines Rastards sehr heruntergekommen war und kann dessen appetitanzregende Wirkung nur rühmend anerkennen. Ich verleihe es mit Freuden.“

Herr Dr. Heselink, Arzt am Dienstenhospiz in Hannover: „Bei einem tuberculösen Kinde hat sich nach Anwendung von Dr. Hommel's Hämatozen das Allgemeinbefinden entschieden gebessert.“

Herr Dr. Jaueret, Kreisphysikus in Seehausen: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich bei einem 10 Monate alten Kinde, das in Folge von Husten und sehr beschwerlicher fortwährender Lungenerkrankung, die schon Wochen lang sehr beschwerlich war, versetzt und zwar mit sehr günstigem Erfolge. Das Kind verhielt sich schon nach einigen Tagen, der kleine Befund ist sehr gut, es wieder fröhlich, ruhiger und erholte sich sehr schnell, so daß er heute als vollkommen wieder hergestellt gelten kann.“

Herr Dr. Schenk in Berlin: „Mit Dr. Hommel's Hämatozen habe ich in beiden Fällen, wo ich dieselbe zur Bekämpfung des Appetits anwandte, einen Fall von vorgeschrittener Lungenerkrankung mit einem Fall von ziemlich hochgradiger Blindheit sehr befriedigende Erfolge erzielt.“

Herr Dr. Herr, Rational- u. Spitalarzt in Chemnitz: „Das Hämatozen wird ausnahmslos gerne genommen und löst von Kindern in den ersten Lebensjahren gut getragen. Für jede Bekämpfung kann ich ein 17 Monate altes, durch eine überhandene schwere Lungenerkrankung sehr heruntergekommenes Kind anführen, welches das Präparat seit mehr als 6 Wochen ohne alle Beschwerden nimmt und dabei vorzüglich gedeiht.“

Dr. Köppler'sche Augenheilkunde in Hörterdorf: „Beynähmlich gen. daß ich von Dr. Hommel's Hämatozen in mehreren Fällen von Blindheit und Augenentzündung Erfolg gesehen habe.“

Herr Dr. Kunk in, Arzt an der Heilanstalt Bethesda in Niederlöbnitz: „Bei einer tuberculösen Patientin trat nach 14 tägiger Gabe von Dr. Hommel's Hämatozen eine Besserung des Appetits mit besserem Allgemeinbefinden ein.“

Herr Dr. Gortzhammer, Kreisphysikus in Haag: „Das Hämatozen ist eine wertvolle Bekämpfung vieler Kränkheiten, welche angeordnet werden kann und gleich wirksam, insbesondere hatte ich Erfolg damit bei drüsenartigen Krankheiten.“

die Ernährung der Kinder.

Das hauptsächlichste Nahrungsmittel derselben ist die Milch. Wie jedoch die neuesten Untersuchungen zweifellos darlegen haben (Prof. Wang, Basel), ist der Gehalt der Kuhmilch an blutbildenden Stoffen so außerordentlich gering, daß die Kinder blutarm werden, d. h. daß die Blutmasse an festen Bestandteilen verarmt.

Von bewährter sicherer Wirkung ist hier Dr. Hommel's Hämatozen. Die Kinder gedeihen bei einem kleinen Zusatz dieses kostbaren und blutbildenden Mittels prächtig; Knochen- und Drüsenkrankungen verschwinden und blaße Wangen gewinnen ein schönes Rot.

Für Säuglinge genügen 1-2 Theelöffel täglich mit der Milch in der Saugflasche gemischt; größeren Kindern gibt man 1-2 Rinderrötel unverdünnt und zwar etwa 1/2 Stunde vor dem Essen, namentlich auch wegen seiner überraschend appetitanzregenden Wirkung.

Von den vielen Hunderten von ärztlichen Gutachten, welche sich gerade über die großen Erfolge des Präparates in der Kinderpraxis ausprechen, lassen wir nachstehend, wegen Raummangel nur eine kleine Anzahl folgen und zwar solche über:

Rhachitis (englische Krankheit), Pädatrophy (Abzehrung im Kindesalter), allgemeine Schwäche der Kinder, allgemeine Scrophulose, scrophulöse Drüsenleiden — Augenentzündung — Ohrenfluss etc. etc.

Herr Dr. Durkhalter in Chemnitz: „Dr. Hommel's Hämatozen gewährte ich mit überraschendem Erfolge bei einem 10 Monate alten Kinde, das an Rhachitis und Scrophulose litt.“

Herr Dr. Krone, Kreisphysikus in Leipzig: „Mit Ihrem Hämatozen habe ich in einem Falle von schwerer Augenentzündung bei einem 1 Jahre alten Kinde einen sofortigen, vollständigen Erfolg erzielt. Das Kind, welches vorher sehr schwach, mit erschwerter Atmung und sehr 6 Wochen lang, litt, ist nun wieder fröhlich und zeigt einen vorzüglichen Appetit. Ich verleihe es mit Freuden.“

Herr Dr. Heselink in Berlin: „Sehr viele Fälle von Pädatrophy in weichen Knochen, Schwäche der Muskeln, sehr schwerer Rhachitis, welche durch die Anwendung von Dr. Hommel's Hämatozen im besten Sinne sich beeinflusst zeigt. Das Kind wird sehr fröhlich und zeigt einen vorzüglichen Appetit, ein Kind, welches vorher sehr schwach war, ist nun wieder fröhlich und zeigt einen vorzüglichen Appetit.“

Herr Dr. Wanner in Hörterdorf-Heilanstalt: „Ich habe mit Ihrem Hämatozen in einem Falle von scrophulöser Augenentzündung, verbunden mit der bekannten scrophulösen Nase, glänzende Resultate bei einem Kinde erzielt.“

Herr Dr. Meyer, Kreisphysikus in Hörterdorf: „Ich kann Ihnen aus eigener Erfahrung die Anwendung machen, daß Ihr Hämatozen bei Scrophulose sehr gut wirkt.“

Herr Dr. Müller in Hörterdorf-Heilanstalt: „Bei einigen Kindern mit Rhachitis wurde Dr. Hommel's Hämatozen geradezu vermagend. Am meisten aber war ich entzückt, daß es einem eigenen 1 1/2 jährigen Jungen, der ein recht starkes Übergewicht von Anfang an, in der Zeit von 10-12 Wochen bedeutend abnahm.“

Herr Dr. Landowitz in Hörterdorf-Heilanstalt: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich bei meinem eigenen Kinde mit dem besten Erfolge angewandt. Das Kind wurde sehr fröhlich und vorzüglich getragen. Der Appetit befiel sich schon nach 8 Tagen.“

Herr Dr. Heumann in Potsdam: „Ich habe Dr. Hommel's Hämatozen bisher in etwa 15 Fällen bei Kindern von 1-4 Jahren verwendet. Alle Patienten nahmen das Präparat sehr gern, bei ihnen traten keine unangenehme Erscheinungen von Seiten des Verdauungssystems auf; vielmehr habe ich gefunden, daß bei allen die vorhandene chronische Rhachitis, Scrophulose, Chlorose in kürzester Zeit, nach Verbrauch von 1-2 Rinderrötel, geschwunden ist. Die Kinder zeigten guten Appetit, wurden munter und sehr fröhlich. Ich bin so sehr mit dem Mittel zufrieden, daß ich in der Kinderpraxis bei den betreffenden Krankheiten kein anderes Präparat mehr anwenden will.“

Herr Dr. Franke in Hörterdorf-Heilanstalt: „In einem Falle von Scrophulose, wo der Appetit gänzlich geschwunden war, trat ganz effiziente Bekämpfung des Kindes und damit sofortige Besserung des Allgemeinbefindens ein. In einigen Fällen von Scrophulose hat sich ebenfalls der Appetit befestigt und bekamen die Kinder, welche vorher der gute Gehalt des Mittels beizubehalten in Bezug auf, schon nach dem Verbrauch von nur 150 Gramm eine lobliche Besserung.“

Herr Dr. Wolf in Hörterdorf: „Ihr Hämatozen habe ich mit sehr gutem Erfolge bei einem ganz beschwerlichen Kinde angewandt. Das Kind

hat innerhalb 8 Tagen um 540 Gramm zugenommen.“

Herr Dr. Rothpich in Stäfa: „Ich habe Ihr Hämatozen in meine kleine Familie mit vorzüglichem Erfolge angewandt.“

Herr Dr. Jung, Kreisphysikus in Hörterdorf: „Ihr Hämatozen hat in einem Falle von Scrophulose und Rhachitis bei einem kleinen Kinde vorzügliche Dienste geleistet.“

Herr Dr. Wirth in Hörterdorf a. Rhein: „Ein Versuch mit Dr. Hommel's Hämatozen bei meinem eigenen Kinde war von großem Erfolge gekrönt. Insbesondere an Rhachitis mit ihren Folgen litt, hat sich zusehends erholt, der Appetit und das Aussehen des Kindes ist ein gutes geworden.“

Herr Dr. Wieland in Hörterdorf: „Es ist eine Freude zu sehen, wie nach fortgesetztem Gebrauche dieses wertvollen blutbildenden Mittels, die vorher so blasse Wangen der kleinen Kinder sich frisch färben.“

Herr Dr. Gullner in Hörterdorf-Heilanstalt: „Mit der Wirkung von Dr. Hommel's Hämatozen bin ich sehr zufrieden. Ich gab es einem sehr blutarmen Mädchen mit hochgradiger scrophulöser Halsdrüsenentzündung und sah in kurzer Zeit Besserung des Allgemeinbefindens und der Tränenflussung eintreten. Das Kind wurde von der Patientin sehr gerne genommen und wurde gut getragen.“

Herr Dr. Merz in Berlin: „Ihr Hämatozen hat in einem Falle von hochgradiger Rhachitis bei einem 10 Monate alten Kinde vorzüglich gewirkt. Das Kind, welches vorher nicht gehen konnte, begann schon nach Verbrauch einer halben Rinderrötel zu laufen und sein Schweißquäntel befiel sich während dem Gebrauche der zweiten Rinderrötel.“

Herr Dr. Grosse in Hörterdorf-Heilanstalt: „Dr. Hommel's Hämatozen scheint mir ganz besonders empfehlenswert bei anämischen, scrophulösen und rhachitischen Kindern, da denn ich mehrfach während der Kur mit Hämatozen erfreuliche Besserung des Appetits und dementsprechend Besserung des Allgemeinbefindens beobachtet.“

Herr Dr. Lampe in Frankfurt a. Main: „Ich habe Dr. Hommel's Hämatozen hauptsächlich in der Kinderpraxis angewandt und die allerbesten Resultate erzielt, so daß ich Ihr Präparat in jeder Weise auf's Wärmste empfehlen kann.“

Herr Dr. Girtel-William in Hörterdorf: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich in einem Falle bei Rhachitis verwendet und war der Erfolg augenscheinlich ein guter.“

Herr Dr. Goldschmidt in Berlin: „Ihr Hämatozen habe ich an einem 10 Monate alten Kind als sehr wirksam befunden.“

Herr Dr. Gortz in Hörterdorf: „Ihr Hämatozen hatte außerordentliche Wirkung in einem Falle von Scrophulose mit Ohrenfluss bei einem 1 1/2 jährigen Kinde.“

Herr Dr. Schuchardt in Hörterdorf: „Mit dem Erfolge von Dr. Hommel's Hämatozen bei Kindern bin ich sehr zufrieden. Bei drei sehr heruntergekommenen, in der Hörterdorf-Heilanstalt befindlichen Kindern konnte ich den günstigen Einfluß schon nach kurzer Zeit feststellen.“

Herr Dr. Gortz in Hörterdorf: „Sinn Ihnen mitteilen, daß mich der erste Versuch mit Dr. Hommel's Hämatozen bei drei sehr heruntergekommenen, in der Hörterdorf-Heilanstalt befindlichen Kindern sehr befriedigt hat, daß ich bereits 10 weitere Kinder durch die Hörterdorf-Heilanstalt geheilt habe und in der Hörterdorf-Heilanstalt habe ich bereits 10 weitere Kinder durch die Hörterdorf-Heilanstalt geheilt. Ich konnte feststellen, daß es durchaus gerne von Kindern genommen wird, den Appetit sehr befördert und u. a. bei einem 10 Monate alten Kinde mit schweren Verstopfungen der Verdauung in kurzer Zeit ein ausgezeichnetes Wohlbefinden beobachtet. Ich werde das Hämatozen sehr gerne in geeigneten Fällen anwenden.“

Für ältere Leute.

Da im Alter die blutbildenden Organe träger funktionieren, so ist die Anregung derselben durch Dr. Hommel's Hämatozen von höchstem Werte. Die Spannkraft des Körpers und des Geistes wird durch dasselbe ungemein gehoben.

Herr Dr. Rosenfeld in Berlin: „Bei einem sehr hochbetagten Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Hommel's Hämatozen mit so gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserte. Remittent hat der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so gehoben, daß er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte widmen müssen, wieder vorüber sein konnte.“

Herr Dr. Schulz in Hamburg: „Dr. Hommel's Hämatozen ist mir gegen andauernde Schwäche (nach chronischem Verschleiss) mit stimmungsvollen Anfällen vorzüglich bekommen.“

Herr Dr. Danziger in Halle: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich in einem Falle hühner Krämie, welche mit einem schweren Fieber einherging, mit sehr günstigen Erfolge angewandt. Die Blutbereitung wurde zusehends besser, der Appetit hob sich schnell, so daß die Kost in der Ernährung beschleunigte, fast aufgehobene Patienten sich jetzt leicht wohl befinden. Diefelbe nahm das Mittel gern, dessen Wirkung in diesem Falle um so

deutlicher hervortrat, als das durch den Drücker bedingte, häufig und hart auftretende Nasenbluten die Kranke lange nicht so erholte, als es werden immer der Fall gewesen.“

Herr Dr. Wisland in Rheinfelden: „Mit Dr. Hommel's Hämatozen bin ich sehr zufrieden, da ich es an mir selbst nach überstandener Brustleidenzuzunahme im Schwächezustand sichtlich mit sehr gutem Erfolge angewendet habe; so aber auch in verschiedenen anderen Fällen. Ich verschreibe das Mittel jetzt sehr häufig.“

Herr Dr. Steffen in Spremberg: „Dr. Hommel's Hämatozen hat mir bei einer alten Dame, die an chronischer, katarrhalischer Nephritis leidet (mit periodischen Blutungen), recht gute Dienste geleistet. Die Befindlichkeit wurde frischer und die Kräfte besser.“

Herr Dr. Erhardt in Landsberg, Bez. Halle: „Ich freue mich, Ihnen mittheilen zu können, daß ich Dr. Hommel's Hämatozen mit ausgezeichnetem Erfolge bei einer durch einen Schlaganfall und febrile Ausregungen sehr geschwächten, alten Frau angewandt habe, wodurch dieselbe sich sichtlich erholte.“

Ueber den guten Geschmack und die leichte Verdaulichkeit

des Präparates äußern sich u. A.:

Herr Oberarzt Dr. Spiering in Halberstadt: „Dr. Hommel's Hämatozen empfiehlt sich durch seinen guten Geschmack, weshalb es gerne genommen wird, sowie durch seine — das allen Eisenpräparaten sich auszeichnende leichte Verdaulichkeit. Es kann daher ohne Belästigung des Magens längere Zeit genommen werden.“

Herr Oberarzt Dr. Wallenberg in Königsberg: „Die beiden Patienten, denen ich Dr. Hommel's Hämatozen probociale verschrieb, waren mit dem Erfolge außerordentlich zufrieden und rühmten neben der prompten Wirkung ganz besonders den Wohlgeschmack und die gute Verdaulichkeit.“

Herr Dr. Haas in Göttersdorf: „Dr. Hommel's Hämatozen wird sehr gerne genommen und ist leicht verdaulich.“

Herr Dr. Giesch in Bad Nauheim: „Ich bin mit dem Erfolge sehr zufrieden. Das Präparat wurde sehr gut vertragen und auch gerne genommen.“

Herr Geheimrath Sanitätsrath Dr. Jaskowitz in Berlin: „Ich habe die Erfahrung gemacht, daß die Hämatozen sehr leicht verdaulich ist und von schwächsten Magen Erwachsenen und dem ganz jungen Kinder sehr gut vertragen wird, eine Eigenschaft, die sehr hoch zu schätzen ist.“

Einige allgemeine Gutachten.

Herr Dr. Frederking in Lützenburg: „Nach meinen bisherigen Erfahrungen erlaube ich mir Dr. Hommel's Hämatozen als ein vorzügliches Präparat, welches gerne genommen und gut vertragen wird. Besonders verdient die appetitregende Wirkung hervorgehoben zu werden.“

Herr Dr. Gild in Halberstadt (Altenheim): „Die jetzt haben die Besuche mit Ihren Hämatozen mich voll auf befriedigt.“

Herr Dr. Seligmann in Karlsruhe: „Ich habe in meiner Praxis schon vielfach Seligmann's Gebrauch, mich von der trefflichen Wirkung des Präparates zu überzeugen.“

Herr Dr. Hartmann in Ottenheim (Weinberg): „Mit der Wirkung von Dr. Hommel's Hämatozen bin ich sehr zufrieden.“

Herr Dr. Lettow in Ostschlesien (Wulkow): „Ich bin mit dem Erfolge des Hämatozen Hommel sehr zufrieden.“

Herr Dr. H. Goldmann in Berlin (Schiffbau): „Ueberrascht durch die mit dem Präparate erzielten Erfolge, habe ich die mir durch den Hämatozen sofort zur Anschaffung bewilligt, um weitere Erfahrungen zu gewinnen.“

Herr Dr. Schäublin in Winterthur: „Ich habe beim Gebrauch Ihres Mittels bis jetzt nur guten Erfolg gesehen.“

Herr Dr. Weidacher in Oberwesel a. Rh.: „Wäre Ihnen damit noch mehr mittheilen, daß das Hämatozen sich ausgezeichnet bewährt und daß es sich hier von einem großen Nutzen erweist, auch ist dasselbe jetzt auf meine Empfehlung hin in Baderach eingeführt.“

Herr Dr. Müller in Reimsweiler: „Ich bin mit dem Erfolge Ihres Hämatozen sehr zufrieden, daß ich es nicht mehr entbehren möchte.“

Herr Oberarzt Dr. Max Franz in Mannheim: „Ich leihete Ihnen auf's Neue die Hämatozen, nachdem vorzüglichen Erfolge.“

Herr Dr. Schöbinger in Mannheim: „Ich bin mit dem bis dahin gewonnenen Resultate sehr zufrieden.“

Herr Dr. Kerner, Hauptarzt in Stuttgart: „Die Besuche mit Dr. Hommel's Hämatozen habe ich beendet und bin ich mit den Ergebnissen durchaus zufrieden.“

Herr Dr. Emil Müller in Straßburg: „Die Besuche mit Dr. Hommel's Hämatozen sind zu meiner vollen Zufriedenheit ausgefallen.“

Herr Dr. Arnold Karfen in Hildesheim (Wimmer): „Ich bin mit den Erfolgen Ihres Hämatozen sehr zufrieden.“

etc. etc. etc.

In ähnlicher Weise sprechen sich viele Hunderte von Herren Ärzten aus, deren Gutachten wir hier wegen Raumangel nicht veröffentlichen können. Die Adressen derselben stehen Jedermann auf Wunsch zur Verfügung.

Es ist selbstverständlich, daß eine dauernde Besserung resp. Heilung nur durch einen längeren regelmäßigen und kurgemäßen Gebrauch erzielt werden kann. Chronische Krankheiten, die von längerer Zeit her datiren, können nicht in wenigen Tagen geheilt werden.

Da der beste Schutz vor Krankheiten überhaupt, wie allbekannt, ein gut zirkulirendes, gesundes, kräftiges Blut ist, so kann auch gesunde Leute, die vielleicht nur über leichte allgemeine Schwäche, Abspannung u. dgl. hier und da zu klagen haben, und damit die Widerstandsfähigkeit des Organismus ungemein gehoben werden, während andererseits eine Schädigung absolut ausgeschlossen ist, denn selbst Säuglingen wird es ärztlicherseits mit Vorliebe verordnet. Primum non nocere.

Dr. Hommel's Hämatozen wird ärztlich verordnet **statt Pepton**, weil es auf den Eisengehalt berechnet bedeutend billiger ist, als alle Peptone, **statt Eisen**, weil das darin enthaltene natürliche organische Blut-eisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbirt wird, **statt Lebertran**, weil es von Kindern außerordentlich gerne genommen wird, **statt Sapphir**, weil es niemals Würgungen verursacht.

Im Gegensatz zu künstlichen Eisenpräparaten, welche wegen ihrer Magen und Darm angreifenden Eigenschaft **Reis zum oder nach dem Essen** verordnet werden und die Verdauung stören, wird Dr. Hommel's Hämatozen $\frac{1}{2}$ bis **1 Stunde vor den Mahlzeiten** genommen, da es nicht nur für die Schleimhäute und Zähne völlig unschädlich ist, sondern im Gegentheil ungemein appetitanregend wirkt.

Preis per Flasche Mk. 3.—. Dépôts in allen Apotheken, wenn nicht erhältlich, direkter Versandt durch uns, (Bei 2 Flaschen Porto und Verpackung frei.)

Nicolay & Co., Chemisch-pharmazeutisches Laboratorium
Hanau (Deutschland) und Zürich (Schweiz).

Druck von S. Steiner, Buchdruckern, Mainz.